



ООО “Морское строительство и технологии”



# Entwicklung der Infrastruktur der Seehäfen im Leningrader Gebiet

St. Petersburg, Gzhatskaja ul. 21, Geb. 2 A  
Telefon: +7 (812) 333-13-10, Fax: +7 (812) 333-13-11  
E-Mail: [mct@morproekt.ru](mailto:mct@morproekt.ru)    [www.morproekt.ru](http://www.morproekt.ru)

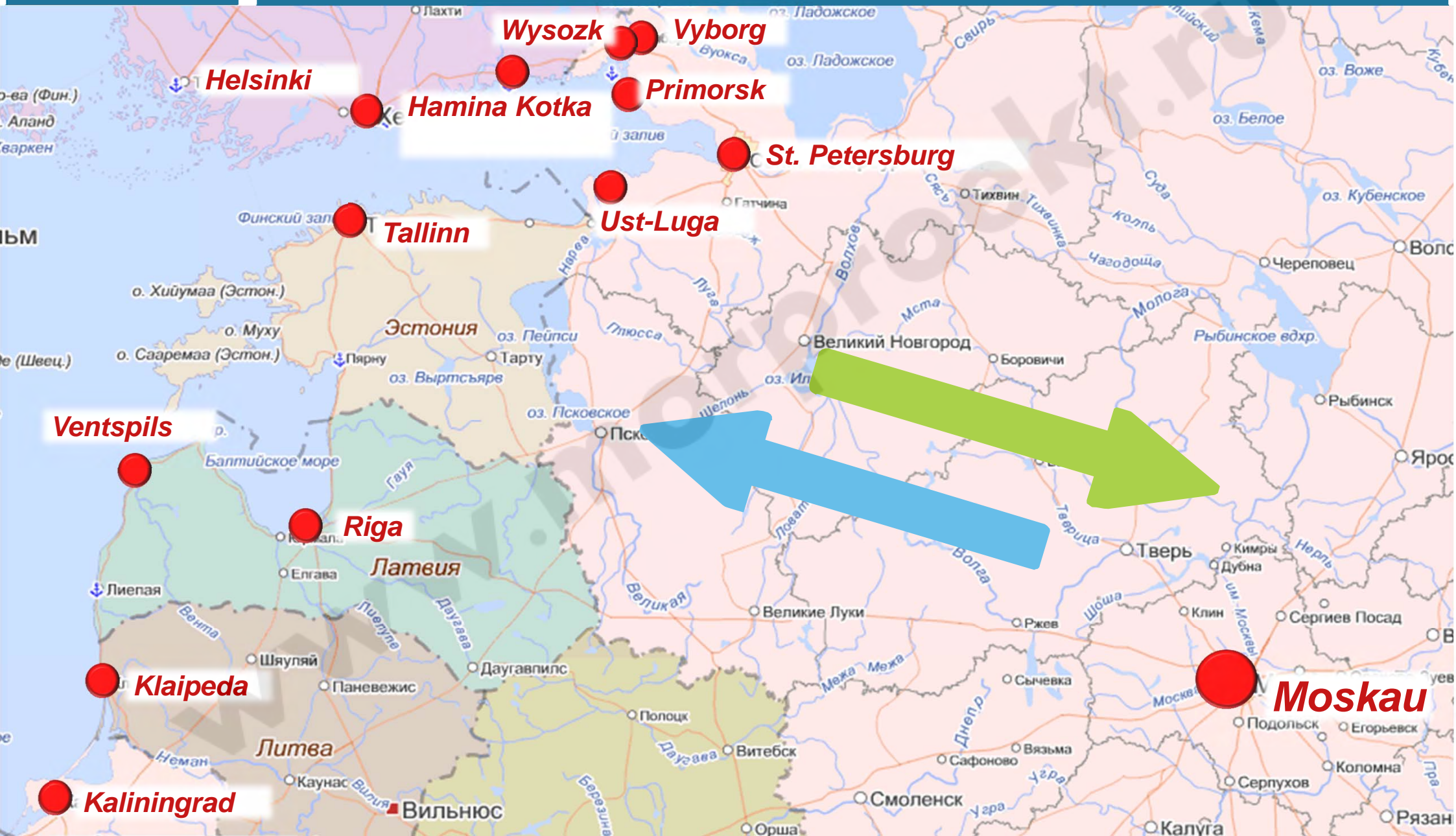
## Das Tätigkeitsprofil der MST bestimmt unser Konzept der Logistikanalyse:

- ❖ Vorplanerische Arbeiten unterschiedlichen Umfangs und Schwierigkeitsgrades: Businesspläne, Konzepte, Absichtserklärungen, Investitionsbegründung;
- ❖ Planung von:
  - Mehrzweck- und Spezial-Hafenterminals (Container-, Schüttgut-, Tank-Terminals u.a.)
  - Transport- und Lagerobjekten (Logistikzentren)
  - Wasserbauwerken (Bauoptimierung)

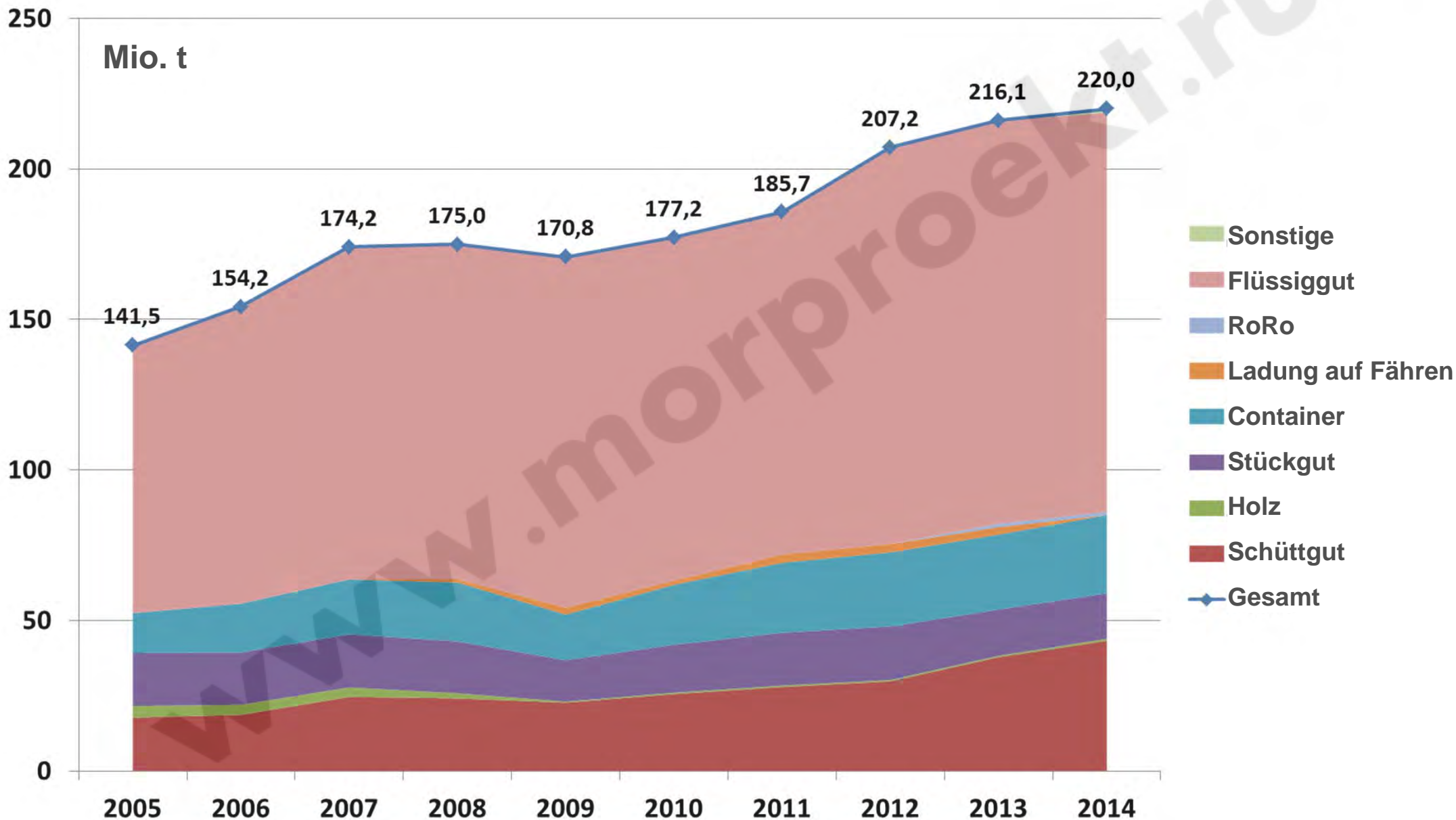


- ❖ Überwachung durch Projektanten und technische Baubegleitung
- ❖ Generalplanung
- ❖ Consulting- und Engineeringleistungen
- ❖ Untersuchung von Kais, Bauten und Anlagen
- ❖ Ingenieurtechnische Untersuchungen
- ❖ Marktforschung zu Güterströmen, Optimierung der Logistik von Betrieben, Bewertung der wirtschaftlichen Effizienz.

# Города в Ленинградской области конкурирующие порты в Балтике

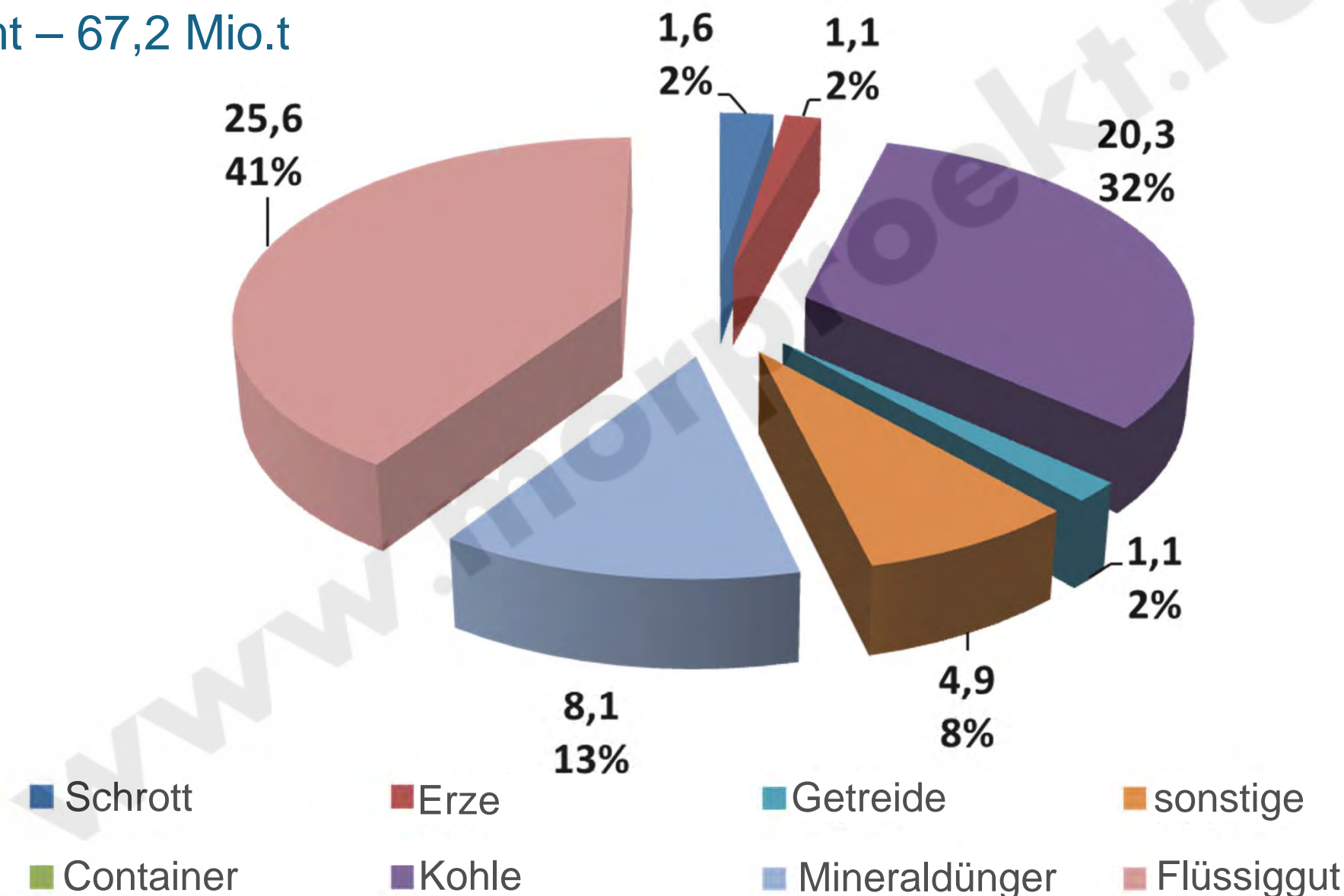


# Dynamik und Struktur des Güterumschlags russischer Häfen an der Ostsee, nach Güterart

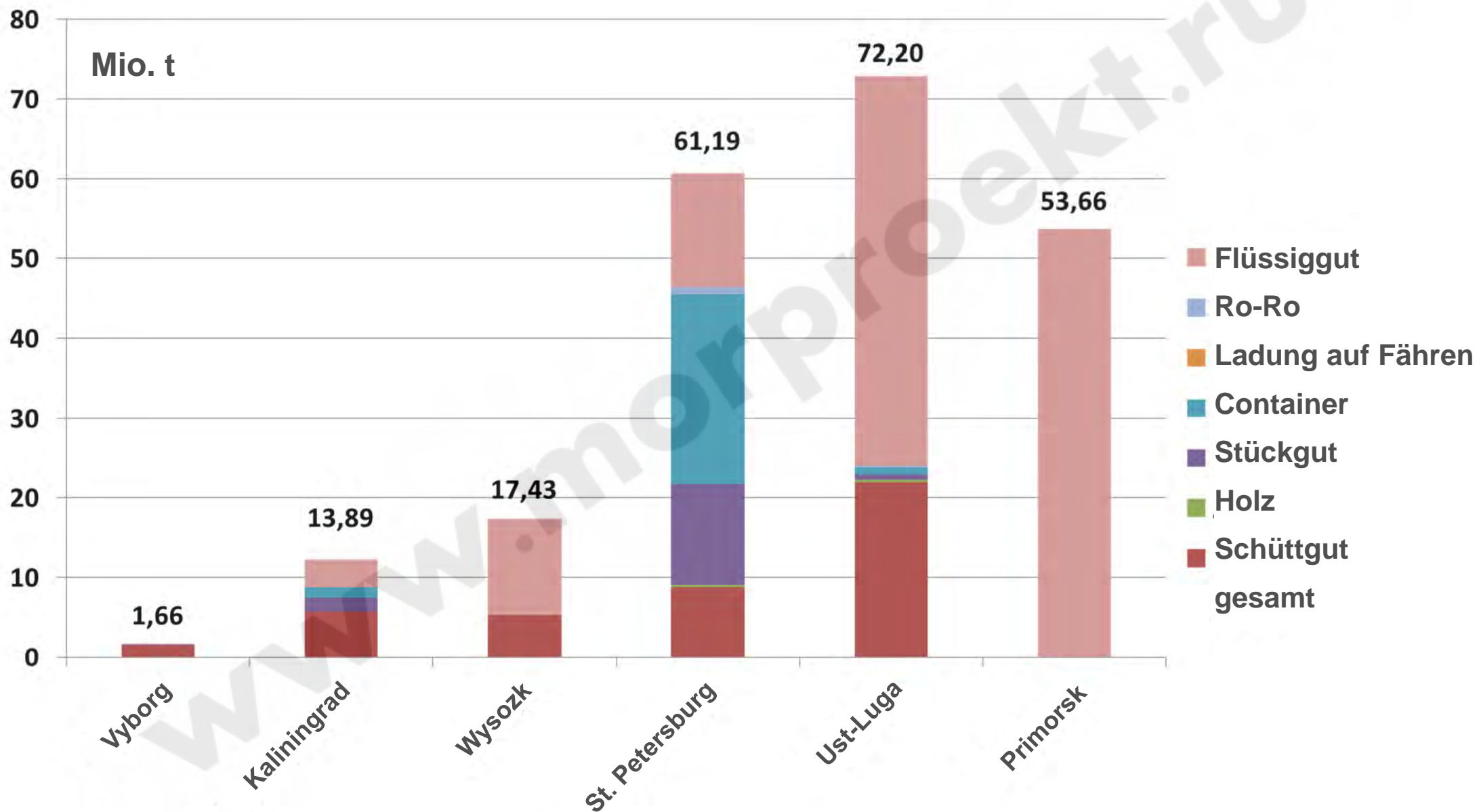


# Transit russischer Außenhandelsgüter über die baltischen Häfen 2014

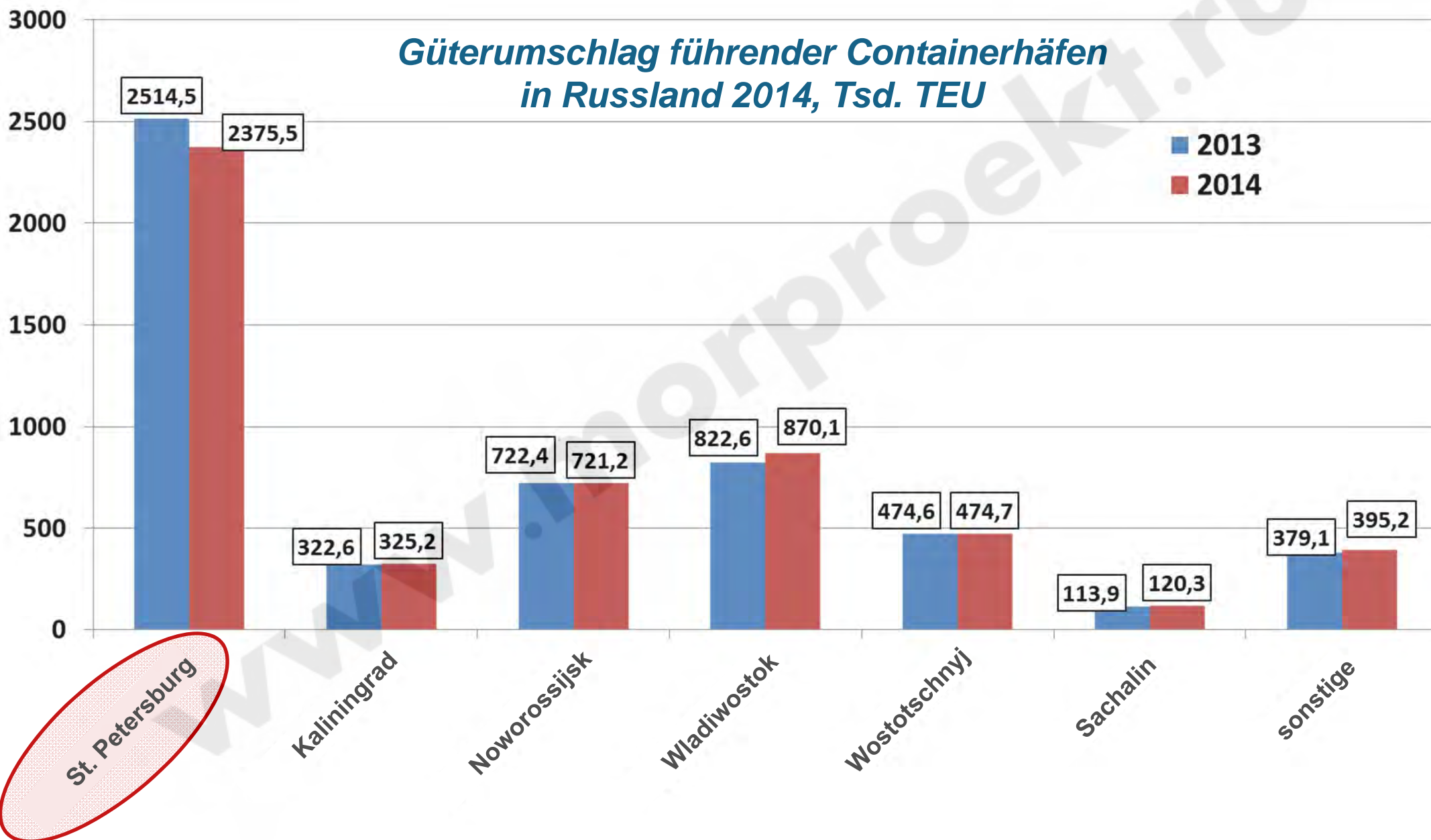
Gesamt – 67,2 Mio.t



# Güterumschlag russischer Häfen an der Ostsee 2014

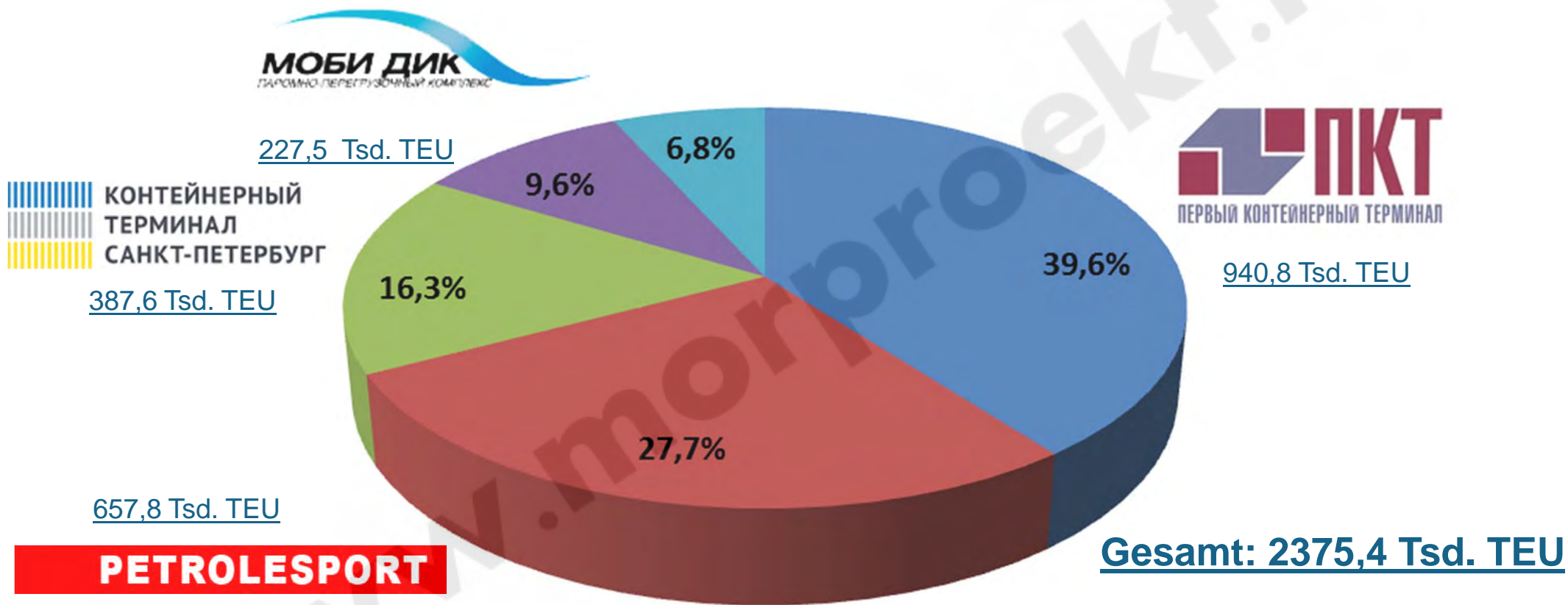


# Ostseehafen St. Petersburg – führender Containerhafen unter den russischen Häfen



# Wer ist der größte im Großhafen?

Struktur des Güterverkehrs in Containerterminals im Großhafen St. Petersburg (2014), Tsd. TEU



globalports™ =

**PETROLESSPORT**

+



+



=

**77%**

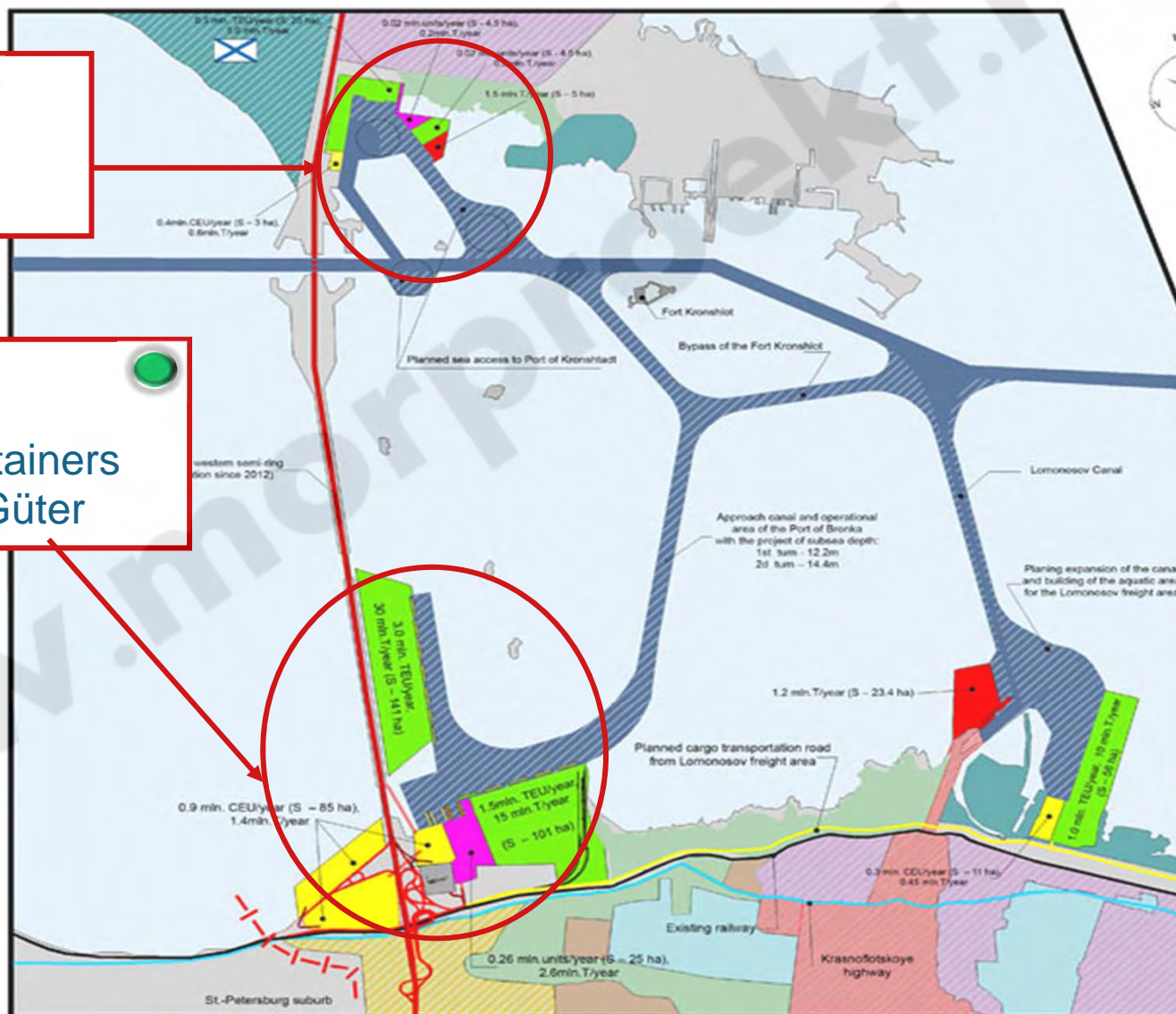




# Großhafen St. Petersburg – Ausbau von Terminals in Vorhäfen

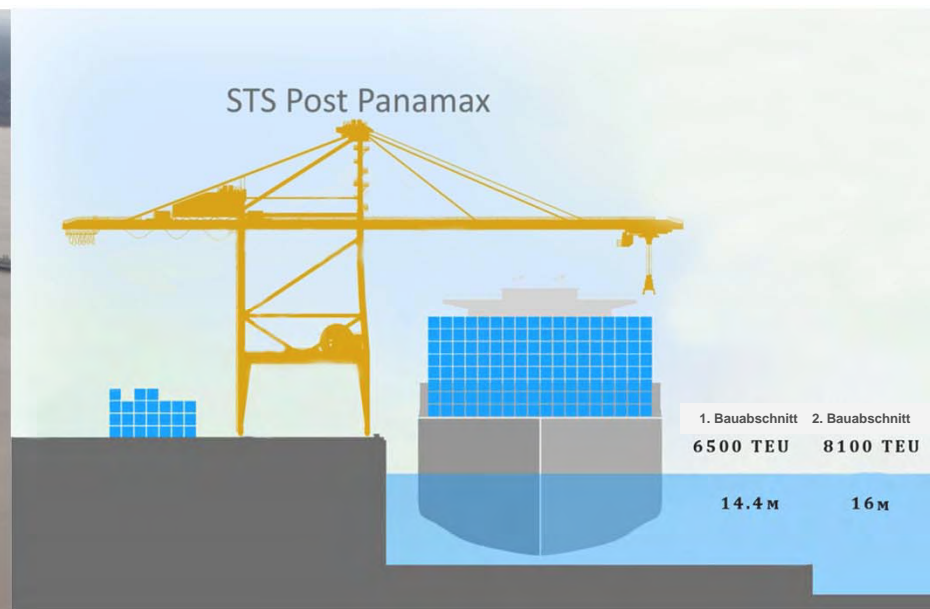
“Moby Dick”:  
Ausbau bis zu  
~600 Tsd. TEU

Hafen Bronka  
“Phönix” (“Forum”)  
~1400 Tsd. TEU Containers  
+2400 Tsd. t Ro-Ro-Güter



# Mehrzweckseehafen “Bronka” - Tiefwasserhafen von St. Petersburg

<b>Projektkapazität</b>	1 900 Tsd. TEU, 260 Tsd. Ein. Walzgülter
<b>Gelände­fläche</b>	164 ha
<b>Tiefe des Hafenbeckens</b>	14,4 m
<b>Länge der Kaimauern</b>	1930 m
<b>Zahl der Landungsbrücken</b>	5 für Containerschiffe, 3 für RO-RO-Schiffe
<b>Kranausrüstung</b>	Containerumschlaganlagen Postpanamax Plus mobiler Mehrzweckkran, Tragfähigkeit 302 t
<b>Ladepazität eines Containerschiffes</b>	6500 TEU
<b>Ladepazität eiens RO-RO-Schiffes</b>	4200 Lademeter, 500 Fahrgastplätze



# Projekte für Flüssigerdgas (LNG)

## ZAO "Kriogas"

(100% Anteil der OAO "Gasprombank")

- Kapazitäten des LNG-Werkes und des Terminals 660 Tsd. t/ p.a. – Hafen Wysozk
- Baubeginn 2016
- Inbetriebnahme 2018



## ООО "LNG-Gorskaja"

- zum 2016 Inbetriebnahme des schwimmenden Werkes mit einer Kapazität von 1,26 Mio. t LNG
- Bau von 9 LNG-Bunkerschiffen (davon 3 im Auftrag der OSG)
- Mehrere LNG-Bunkerterminals im Ausland

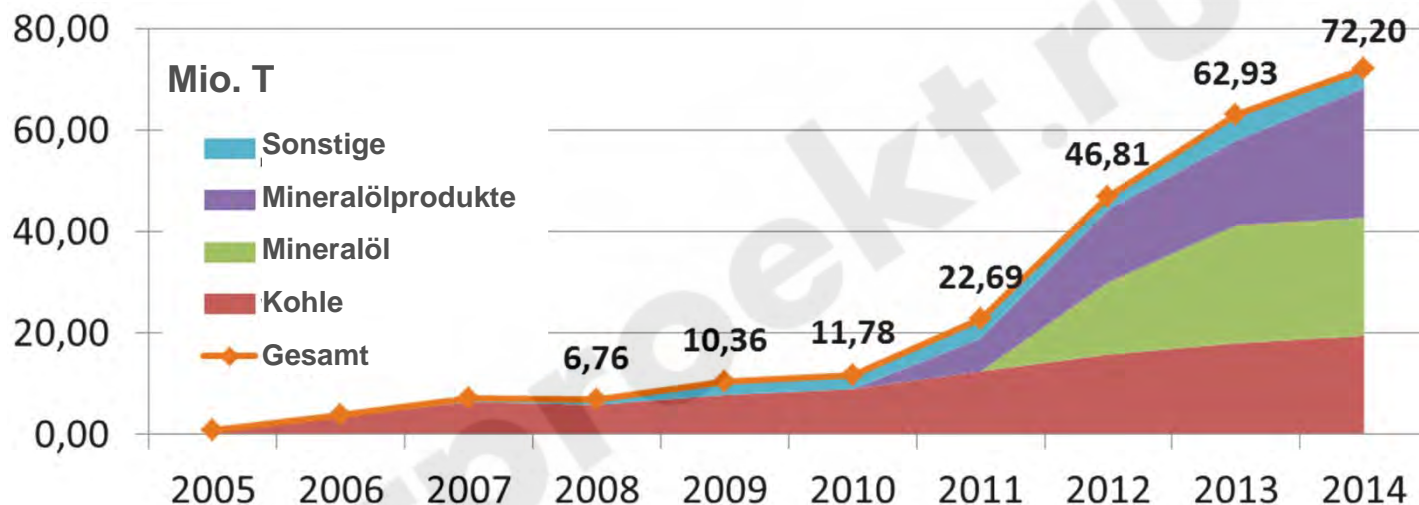


1. Güterterminal
2. Räume für Crews
3. EKZ Outlet
4. Hochseeterminal
5. Apartments
6. Messehalle
7. Jachthafen
8. Marina
9. Schwimm tanks für LNG
10. LNG-Werk

## Projekt "Baltijskij LNG"

- Bau des LNG-Werkes am Hafen Ust-Luga – 2 Linien
- Bauabschnitt à 5 Mio. t LNG pro Jahr., evtl. 3. Linie.
- Inbetriebnahme von 2 Linien — 2020-2022

# Hafen Ust-Luga

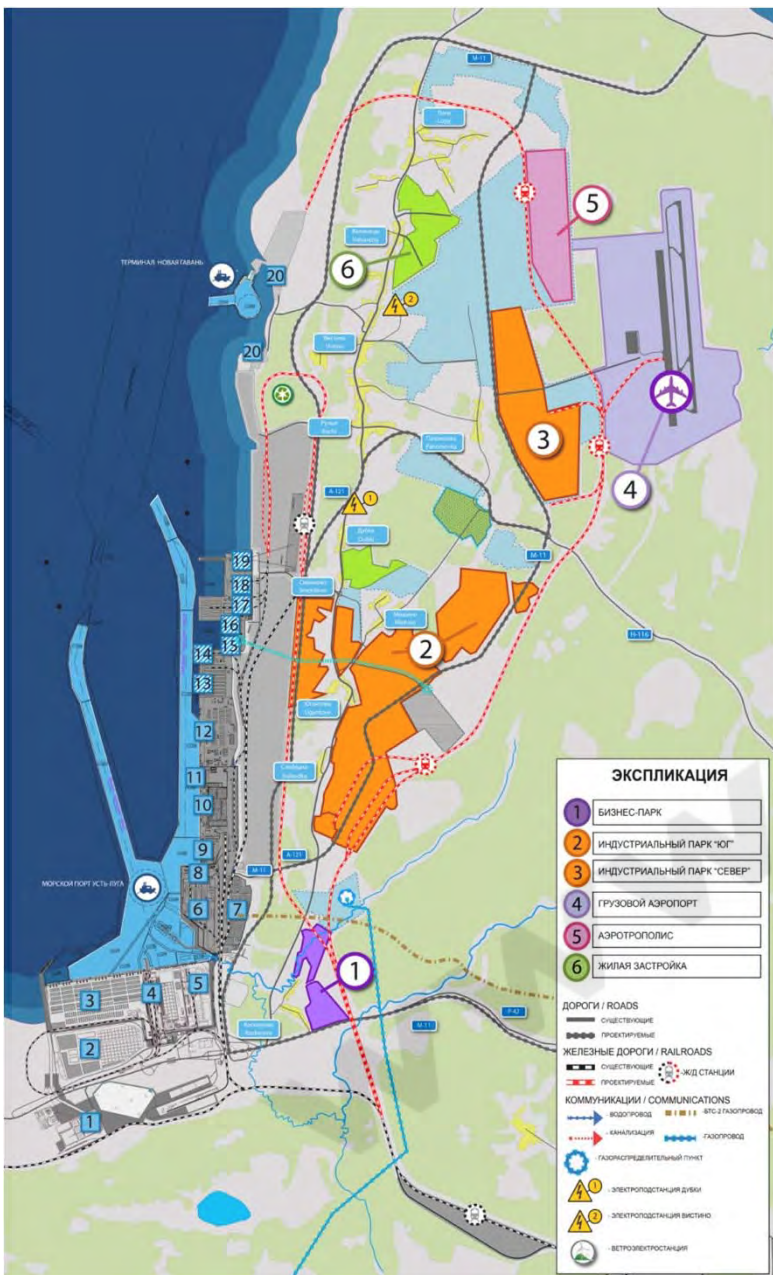


Güterumschlag im Hafen Ust-Luga 2005-2014, Mio. t

1	LNG-Anlage	<input checked="" type="checkbox"/>
2	Lager- und Logistikkomplex	<input checked="" type="checkbox"/>
3	Container-Terminal	<input checked="" type="checkbox"/>
4	Auto- und Eisenbahnfähranlage	<input checked="" type="checkbox"/>
5	MPK „Süd-2“	<input checked="" type="checkbox"/>
6	Kohleterminal	<input checked="" type="checkbox"/>
7	Tanklager „Ust-Luga“	<input checked="" type="checkbox"/>
8	Universalumschlaganlage	<input checked="" type="checkbox"/>
9	Schwefelumschlaganlage	<input checked="" type="checkbox"/>

10	Flüssiggutanlage	<input checked="" type="checkbox"/>
11	Mineralöltterminal	<input checked="" type="checkbox"/>
12	Öl- und Bunker-Terminal	<input checked="" type="checkbox"/>
13	Anlage für den Umschlag und die Fraktionierung von Gaskondensat	<input checked="" type="checkbox"/>
14	Metallterminal	<input type="checkbox"/>
15	Mineraldüngerterminal	<input type="checkbox"/>
16	Terminal „Nowaja Gavan“	<input checked="" type="checkbox"/>
17	Holzterminal	<input checked="" type="checkbox"/>

# Entwicklung eines Clusters der Gas- und Chemie-Industrie im Hafen Ust-Luga



## **ООО „Baltischer Düngeterminal“ (IST Gruppe)**

Terminal für Dünger und Stückgüter – 4 Mio.t. Bau bis 2018

ООО „Baltisches Karbamidwerk“:

- Ammoniak – 350 Tsd. t
- Karbamid – 1200 Tsd. t

## **ООО „Smart Balk Terminal“**

Düngeterminal – 1,0-1,5 Mio. t

Inbetriebnahme – 2015

## **ООО „Eurochim-Terminal Ust-Luga“**

Vollausbau bis auf 7 Mio. t:

- Geländefläche – 21 ha, davon 17 ha aufgebaggert
- 3 Kais mit einer Länge von 773,2 m, Tiefe an der Kaimauer: 16,0 m
- 2 Lagerhäuser je 100 Tsd. m<sup>3</sup>

## **ОАО „Europäischer Schwefelterminal“**

Lager für 100 Tsd. t Dünger für „Phosagro“, Umschlag bis zu 1 Mio.t

## **ООО „Baltische gaschemische Gesellschaft“ (BGChK)**

Produktionsvolumen: 1,7 Mio. t Methanol p.a. mit Verschiffung.

Inbetriebnahme: 2018

## **ООО „NGSK“ - Проект „Methanol Nord“**

Produktionsvolumen: 1,65 Mio. t Methanol p.a., davon 80% Exporte

Projektierungsbeginn: 2015,

Baubeginn: 2016,

Inbetriebnahme: 2018

# Entwicklungsperspektiven für Container- und RO-RO-Transporte im Hafen Ust-Luga

## Fährterminal

## Containerterminal

### KENNZIFFERN:

**440** Umschlagkapazität  
TSD. TEU  
IM JAHR

**50,4** Gesamtfläche  
ha

**440** Länge der Kais  
m

**13,5** Wassertiefe  
an den Kais bis zu  
m

**15** Kapazität der  
Containerfläche  
TSD. TEU

**420** Kapazität des  
Kühlcontainerbereichs  
STECKDOSEN

## MPK "Süd-2"

## Vorteile des Containerterminals

- Der Zufahrtskanal zum Hafen mit 2 Fahrriemen sichert einen stabilen Schiffverkehr und vermeidet Staus und Wartezeiten.
- Die Geografische Lage des CT Ust-Luga gestattet, den Zeitaufwand für den Transitverkehr zwischen den größten Häfen Europas und Ust-Luga um 1-2 Tage ohne Anlaufen des Hafens St. Petersburg zu verringern.
- mögliche Ausbaupkapazität bis auf 3 Mio. TEU
- Synergie mit dem Logistikzentrum

## Kfz-Terminal Mehrzweck-Ladeanlage MPK "Süd-2"

- Kapazität: 500 Tsd. CEU
- 3 Landungsbrücken, Tiefe von 8,8 bis 11,0 m,
- direkte Heckrampen
- Eisenbahnzufahrt: 3 Rampen
- Abstellplätze für 15.800 Kfz
- Zone FPR: 4.500 Kfz
- mögliche Ausbaupkapazität für FPR.

## Auto-Eisenbahn-Fährkomplex –(AEFK)

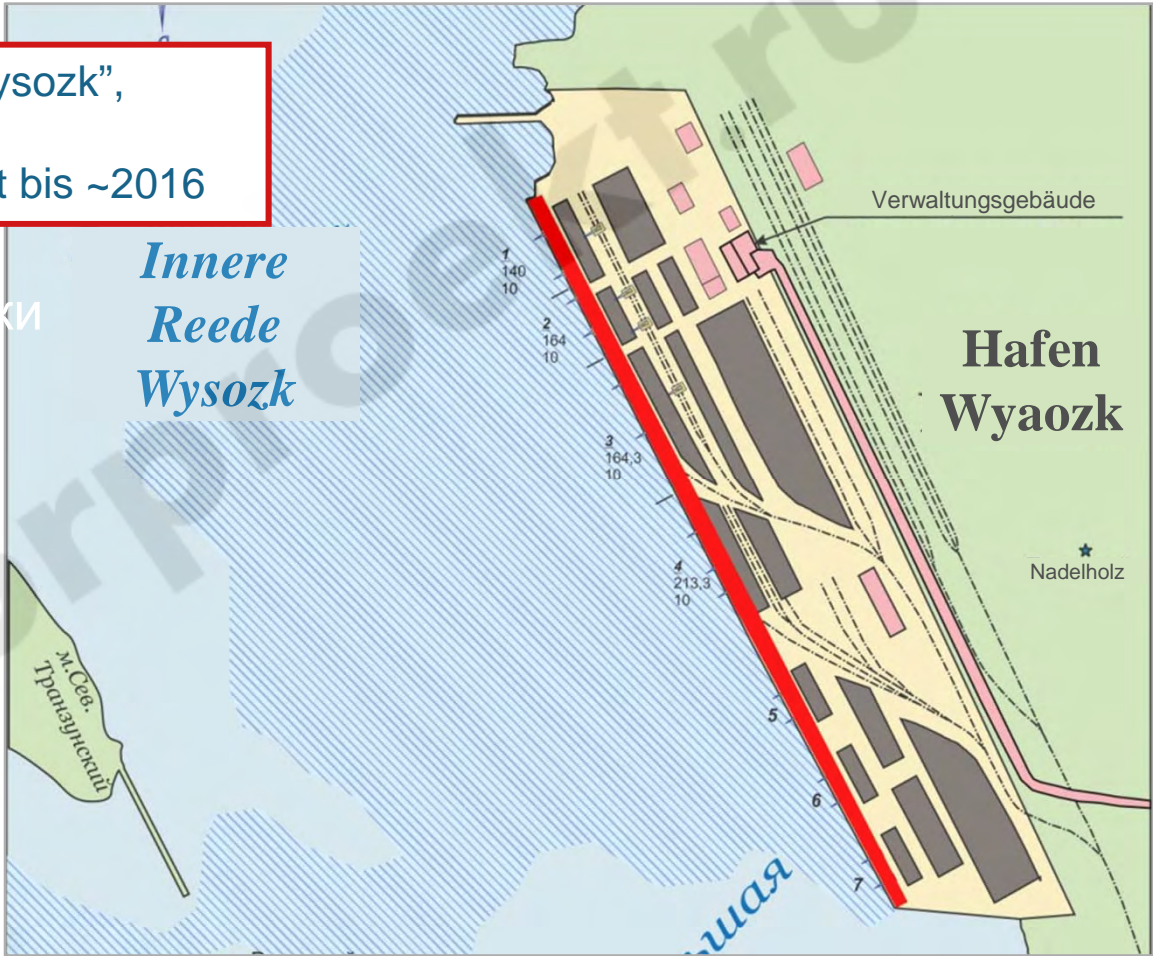
Landemöglichkeit für alle Schiffstypen mit Heckrampen, einschließlich Kfz-Züge, schwere Technik, Güter von Trailern und MAFI Trailer, Sonder- und Sperrgüter für Auto- und Eisenbahntransporte.

## Logistikzentrum

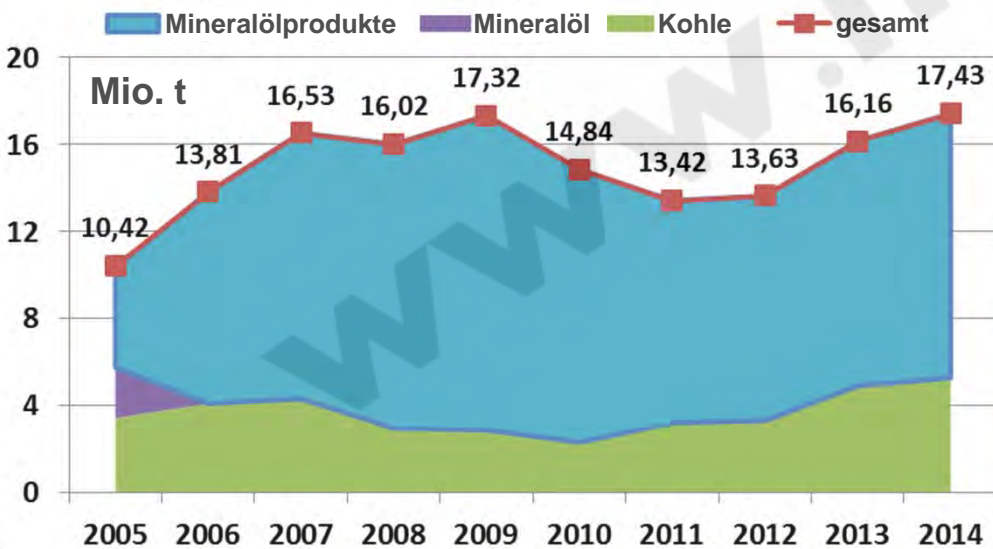
# Hafen Wysozk



ООО "Hafen Wysozk",  
Kohleterminal  
5,0 => 7,0 Mio. t bis ~2016



Гüterumschlag im Hafen Wysozk 2005-2014, Mio.t



Die Entwicklung des Hafens ist vom Bau der Umgehungsbahn Losewo-Kamennogorsk abhängig, das Bauende ist für 2015 geplant



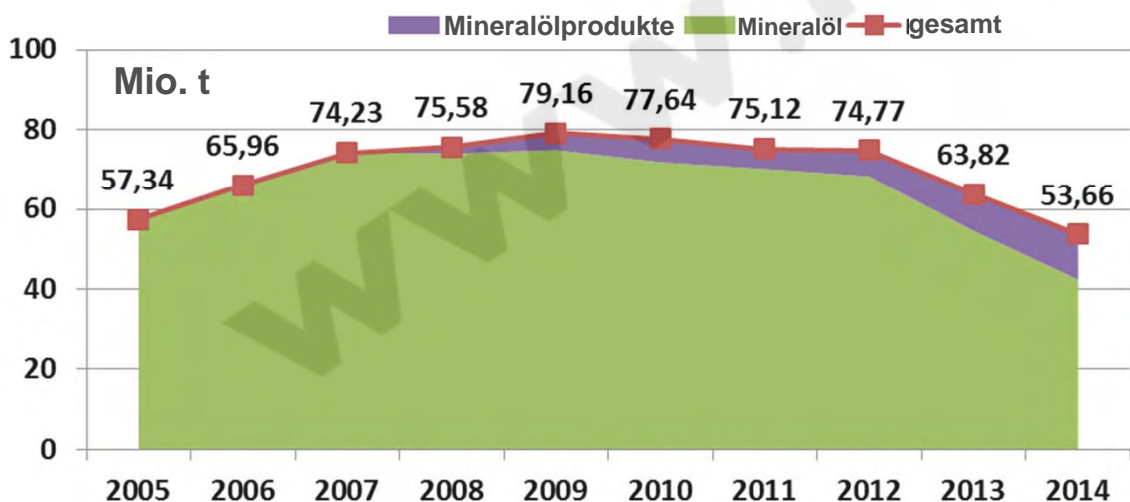
# Hafen Primorsk



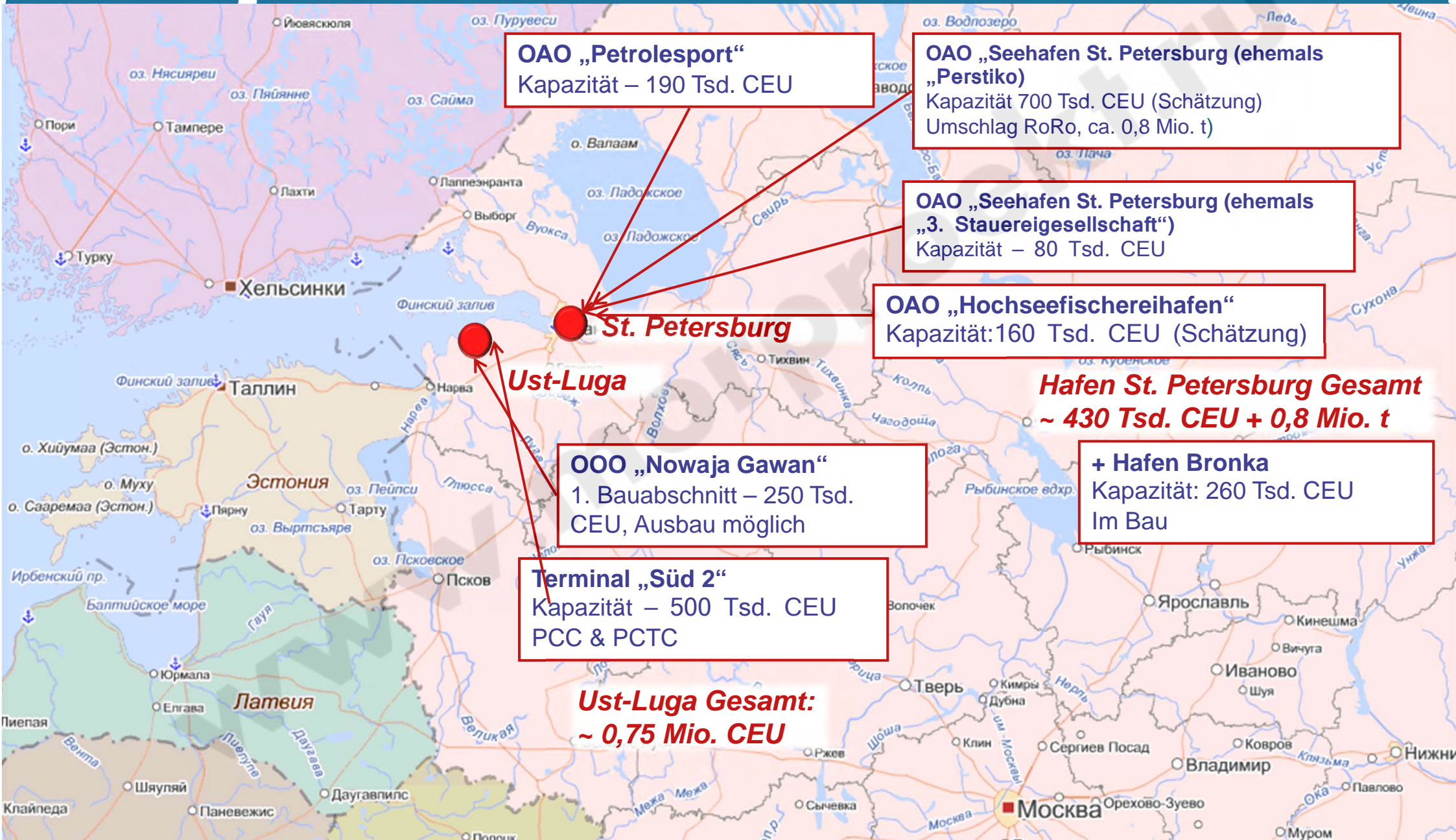
Erdölterminal – Kapazität: 75 Mio. t  
 Terminal für helle Erdölprodukte (Dieselkraftstoffe)  
 Endabschnitt des Projektes „Nord“ - Kapazitätserweiterung von 14,5 bis zu 25,0 Mio. t bis 2016, Umprofilierung der Pipeline



Гüterumschlag im Hafen Primorsk 2005-2014, Mio. t.



# Umschlagterminals für neue Fahrzeuge – Russische Föderation, Baltikum





# Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

---

Telefon: +7 812 333 13 10

Fax: +7 812 333 13 11

e-mail: [mct@morproekt.ru](mailto:mct@morproekt.ru)

[www.morproekt.ru](http://www.morproekt.ru)

 **МОРСТРОЙТЕХНОЛОГИЯ**